

	<p>Objekt: Germe</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18224732</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Maesa in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Zwei Nymphen stehen in Vorderansicht, die Köpfe einander zugewandt, mit der jeweils äußeren gesenkten Hand gießen sie ein Gefäß über einen niedrigen Rundaltar aus. In der jeweils anderen Hand halten sie Tücher. Zwischen ihnen ein Gefäß.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.75 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 218-222 n. Chr.

wer

wo Germe

Besessen wann

wer

Dr. Konstantin Macridy Pascha

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Julia Maesa (165-224)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- D. Calomino, RPC VI online, Coin type (temporary no.) 3823,3 (dieses Stück)..
- K. Ehling, Die Münzprägung der mysischen Stadt Germe in der römischen Kaiserzeit. Asia Minor Studien 42 (2001) 144 Nr. 186,1 (dieses Stück).